TEL 02 21/35 55 77-0
FAX 02 21/35 55 77-20
EMAIL info@papayatours.de

ECUADOR | **GALAPAGOS**

Naturabenteuer am Äquator

Tag 1: Abflug Deutschland - Ankunft Quito

Morgens fliegen Sie von Deutschland/Österreich/Schweiz aus los und kommen am späten Nachmittag in Quito, der Hauptstadt Ecuadors, an. Am Flughafen erwartet Sie unser Reiseleiter und wird Sie in Ihr Hotel bringen. Willkommen in Ecuador!

Tag 2: Quito Stadtbesichtigung

✓ Frühstück

Stadtrundgang koloniales Quito

Optional: Seilbahnfahrt auf den Vulkan Pichincha

Genießen Sie auf unserer heutigen Stadtbesichtigung eine der schönsten und größten kolonialen Altstädte Südamerikas. Die Altstadt von Quito (von der UNESCO schon 1978 zum Weltkulturerbe erklärt) wurde über die letzten Jahre wunderbar restauriert und erstrahlt mittlerweile in einem neuen alten Glanz. Unser Weg führt uns durch lebendige Straßen mit bunten Häusern, über wunderschöne Plätze, wie z.B. dem Plaza Grande und San Francisco, zu pompösen und Gold beschmückten Kirchen, allen voran La Compañía. Und im Hintergrund, auf dem Hügel „El Panecillo“ immer sichtbar, wacht ständig die Statue und Wahrzeichen der Stadt, la Virgen de Quito. Ein Besuch der „Virgen“ mit fantastischen Blick über Quito, sowie des Klosters San Francisco, ein Juwel der Kolonialkust Amerikas, darf auf unserer Stadtrundfahrt natürlich nicht fehlen. Am Nachmittag haben Sie entweder Freizeit oder können sich zwischen einem der folgenden Ausflüge (optional, nicht im Preis enthalten) entscheiden.

Optional haben Sie die Möglichkeit, folgenden Halbtagesausflug zu buchen:

Ausflug Seilbahnfahrt auf den Vulkan Pichincha: Am Fuße des Vulkans Pichincha besteigen Sie eine Gondel und werden in 10 Minuten von 2.950 Metern Höhe über 1.000 Meter bis auf 4.050 Metern hinaufbefördert. Auf dem „Cruz Loma“ angekommen, erwartet Sie bei gutem Wetter eine fantastische Aussicht über Quito und die schneebedeckten Andengipfel. In dieser schwindelerregenden Höhe haben Sie die Möglichkeit, während eines kleinen Snacks in einem der zahlreichen Restaurants und Bars den Blick über die Stadt und die umliegende Berglandschaft zu genießen. Wenn Sie sich nach dieser kurzen Pause schon an die Höhe gewöhnt haben, können Sie auch einen kleinen Spaziergang durch die Páramo-Landschaft unternehmen. Langsam laufen ist aber angeraten, da der Sauerstoff in dieser Höhe schon sehr knapp ist. Oder Sie lassen sich einfach von der puren Bergluft neue Kräfte verleihen, bevor Sie die Rückfahrt antreten. Anschließend geht es wieder mit der Seilbahn zurück ins Tal (Zahlung vor Ort; 65,- USD p.P., Reiseleitung englischsprachig, mind. 2 Teilnehmer; Voranmeldung bis 2 Monate vor Reisbeginn erforderlich).

Beachten Sie, dass dieser Ausflug nicht vor Ort gebucht werden kann. Bei Interesse geben Sie Ihren Wunsch bitte bei der Buchung bekannt.

Tag 3: Quito - Bergnebelwald Mindo

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Äquatordenkmal „Mitad del Mundo“

Besuch einer Schmetterlingsfarm

Auf unserem Weg nach Mindo erwartet uns heute ein spannendes Erlebnis: Wir haben die Möglichkeit, uns gleichzeitig auf beide Erdhalbkugeln zu stellen. Nach einer knapp einstündigen Fahrt erreichen wir das beeindruckende Äquatordenkmal „Mitad del Mundo“. Hier ermittelten Anfang des 18. Jahrhunderts französische Wissenschaftler den vermeintlichen Mittelpunkt der Erde. Wir schlendern durch das Areal, schießen Erinnerungsfotos und tauchen in die faszinierende Geschichte ein.

Unsere Reise führt uns weiter zum Museum Intiñan. Dank moderner Technologie haben Forscher vor wenigen Jahren herausgefunden, dass der exakte Äquator etwa 200 Meter weiter nördlich liegt. Im Museum nehmen wir an einer

geführten Tour teil und führen Experimente durch, die eindrucksvoll beweisen, dass wir uns tatsächlich mitten auf dem Äquator befinden. Seien Sie gespannt auf diese einmalige Erfahrung!

Anschließend setzen wir unsere Reise fort und erreichen das idyllische Dorf Mindo, das in einem subtropischen Talkessel auf 1250 Metern Höhe liegt. Mindo ist berühmt für seine Schmetterlinge, Orchideen und über 400 Vogelarten. Am Nachmittag besuchen wir eine Schmetterlingsfarm, wo wir die farbenfrohen Schmetterlinge beobachten und mehr über ihren faszinierenden Lebenszyklus lernen.

Zum Abschluss unseres Tages haben wir die Wahl: Wir können entweder einen zauberhaften Orchideengarten besuchen oder in einem der gemütlichen Cafés eine Tasse Kaffee aus frisch gemahlenen Arabica-Bohnen genießen. Heute übernachten wir in Mindo und lassen die Eindrücke dieses abwechslungsreichen Tages auf uns wirken.

Tag 4: Mindo-Quito

✓ Frühstück

Sessellift-Fahrt über den Nebelwald -

360-Grad Aussichtsturm

Seilbahn „Tarabita“ & kleine Wasserfall Wanderung

Am Morgen steigen wir in den Sessellift und schweben sanft über die Baumkronen des Waldschutzgebiets „Mindo-Nambillo“. Während der etwa 15-minütigen Fahrt haben wir die perfekte Gelegenheit, die Vögel in den oberen Baumstockwerken zu beobachten. An der Endstation angekommen, können wir den Aussichtsturm erklimmen und die atemberaubende Aussicht genießen.

Anschließend schwingen wir uns erneut in die Lüfte und überqueren das grüne, weite Tal mit einer Gondel, die an einem Drahtseil hängt. Auf dem Weg zur anderen Talseite eröffnet sich uns ein herrlicher Ausblick über den mystischen Nebelwald. Hier unternehmen wir eine etwa dreistündige Wanderung im Wasserfallschutzgebiet „Santuario de Cascadas“ und entdecken zahlreiche Wasserfälle. Die Wasserfälle bieten auch die Möglichkeit für ein erfrischendes Bad – ein wahrhaftes Highlight!

Nach diesem unvergesslichen Erlebnis verlassen wir den tropischen Nebelwald und fahren zurück ins Andenhochland nach Quito. Obwohl die Hauptstadt nur 60 km Luftlinie von Mindo entfernt ist, fühlt es sich an, als ob wir in eine völlig andere Welt eintauchen. Auf der Fahrt erleben wir die kontrastreichen Klima- und Vegetationszonen Ecuadors in kurzer Zeit.

Den Abend in Quito können wir ganz nach unseren Vorstellungen gestalten. Wie wäre es mit einem Abendessen, bei dem wir die Spezialitäten der Hochlandküche probieren? Lassen Sie sich von der Vielfalt und den Aromen der ecuadorianischen Küche überraschen und genießen Sie einen perfekten Abschluss eines aufregenden Tages.

Tag 5: Quito - Insel San Cristobal

✓ Frühstück

Flug nach San Cristobal

San Cristobal: Informationszentrum „Gianni Arismendy“

Fregattvogelfelsen „Las Tijeretas“

Heute beginnen wir unser Abenteuer auf den fantastischen Galapagos-Inseln. Am Morgen werden wir im Hotel von unserem Fahrer abgeholt und zum Flughafen von Quito gebracht. Von dort fliegen wir auf die Insel San Cristobal. Denken Sie daran, Ihre Uhr umzustellen, denn die Uhrzeit auf den Galapagos-Inseln ist eine Stunde früher als auf dem Festland.

Am Flughafen von San Cristobal werden wir bereits von unserem Galapagos-Naturführer herzlich empfangen. Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir unsere Unterkunft in Puerto Baquerizo Moreno. Am Nachmittag besuchen wir das Informationszentrum „Gianni Arismendy“ des Nationalparks Galapagos. Hier erhalten wir einen umfassenden Überblick über die Entstehungsgeschichte des Archipels und die menschliche Besiedlungsgeschichte.

Anschließend unternehmen wir eine etwa zweistündige Wanderung zum „Cerro de las Tijeretas“ (Fregattvogelfelsen). Ein Netz kleiner Wege führt uns zu verschiedenen Aussichtspunkten über diese wunderschöne Bucht, die Heimat einer großen Anzahl von Fregattvögeln ist. Am Strand von Punta Carola können wir dann in aller Ruhe die Landschaft und Natur auf uns wirken lassen.

Am Abend bietet sich ein entspannter Spaziergang entlang der schönen Uferpromenade von Puerto Baquerizo Moreno an. Diese Promenade ist nicht nur das Zentrum der lokalen Bevölkerung, sondern auch das Zuhause einer Seelöwenkolonie. Lassen Sie den Tag bei einem gemütlichen Spaziergang ausklingen und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre dieses besonderen Ortes.

Tag 6: San Cristobal - Kicker Rock & Puerto Grande

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Schnorchelabenteuer und Naturwunder bei Kicker Rock

Am Morgen begeben wir uns auf eigene Faust zur Anlegestelle im Hafen von Puerto Baquerizo Moreno. Dort treffen wir unsere kleine Gruppe und fahren mit dem Boot zur beeindruckenden Felsinsel „Kicker Rock“. Der spanische Name dieser Felsformation lautet „Leon Dormido“ (schlafender Löwe), da die Felsen aus bestimmten Blickwinkeln einem Löwengesicht ähneln.

Der Kanal zwischen den beiden Felswänden gehört zu den besten Tauchspots auf den Galapagos-Inseln. Vom Boot aus können wir zahlreiche Vogelkolonien beobachten, darunter Blaufußtölpel und Pelikane. Ausgestattet mit Maske, Schnorchel und Flossen beginnen wir unser Schnorchel-Abenteuer und entdecken die faszinierende Unterwasserwelt der Galapagos-Inseln. Halten Sie Ausschau nach den vielen Meeresbewohnern, die hier leben, und vielleicht haben wir sogar das Glück, einen Hammerhai zu sehen, der hier häufig gesichtet wird.

Nach einem Mittagessen an Bord geht es weiter nach Puerto Grande. In dieser kleinen Bucht können wir an einem wunderschönen weißen Sandstrand viele Einsiedlerkrebse beobachten. In der näheren Umgebung gibt es Salzwassertümpel, Mangroven und Trockenpflanzen zu besichtigen.

Am Nachmittag kehren wir nach Puerto Baquerizo Moreno zurück, wo wir den restlichen Tag zur freien Gestaltung nutzen können. Nutzen Sie die Zeit, um die Umgebung weiter zu erkunden oder sich einfach zu entspannen und die Eindrücke des Tages Revue passieren zu lassen.

Tag 7: San Cristobal - Santa Cruz

✓ Frühstück

Schildkrötenranch & Charles Darwin Station

Lavatunnel

Am Morgen verabschieden wir uns von San Cristobal und setzen unsere Reise mit einem Schnellboot fort. In etwa zwei Stunden erreichen wir das hübsche und lebendige Touristenörtchen Puerto Ayora auf Santa Cruz. Nach unserer Ankunft werden wir zu unserem Hotel gebracht, wo wir uns kurz erfrischen können.

Unser nächstes Ziel ist das feuchte Hochland der Insel Santa Cruz. Hier besuchen wir eine Ranch, auf der wir die weltbekannten Galapagos-Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung erleben können. Diese gigantischen Tiere, die bis zu 200 Jahre alt werden und ein Gewicht von 300 kg erreichen können, sind ein wahrhaft beeindruckender Anblick. Wir haben die seltene Chance, bis auf wenige Meter an diese majestätischen Kreaturen heranzukommen – ein unvergessliches Erlebnis!

Bevor wir zurückkehren, erkunden wir noch einen nahegelegenen Lavatunnel, der vor Tausenden von Jahren durch glühend heiße Lava geformt wurde. Die Stufen hinab in diesen faszinierenden Tunnel führen uns in eine andere Welt und lassen uns die geologische Geschichte der Galapagos-Inseln hautnah erleben.

Zurück in Puerto Ayora steht der Besuch der berühmten Charles-Darwin-Station auf dem Programm. Hier erfahren wir viel Interessantes über die wissenschaftliche Arbeit und das Schildkröten-Aufzuchtprogramm im Nationalpark Galapagos. Dieser Besuch bietet uns einen tiefen Einblick in die Bemühungen zum Schutz und Erhalt der einzigartigen Tierwelt der Galapagos-Inseln.

Tag 8: Santa Cruz - Unbewohnte Insel

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Expeditionsausflug zur unbewohnten Insel

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg, um per Ausflugsyacht eine vom Menschen weitgehend unberührte Galapagos-Insel zu erkunden. Lassen Sie sich von der einzigartigen und unvergesslichen Natur dieser Inseln in den Bann ziehen. Je nach Verfügbarkeit können wir eine der folgenden Inseln besuchen:

Tagestour-Option 1: Insel North Seymour North Seymour ist bekannt für seine großen Nistkolonien von Prachtfregattvögeln und Blaufußtölpeln, weshalb sie auch den Beinamen „Vogelinsel“ trägt. Beobachten Sie das faszinierende Verhalten dieser Vögel und genießen Sie die unberührte Natur.

Tagestour-Option 2: Insel South Plazas Diese kleine Insel beeindruckt durch eine erstaunliche Vielfalt an Pflanzen und Tieren. Besonders beliebt ist South Plazas bei Touristen wegen der berühmten gelb-rotbraunen Landleguane, die hier zu sehen sind.

Tagestour-Option 3: Insel Santa Fe Geologisch eine der ältesten Inseln des Archipels, ist Santa Fe bekannt für ihre endemischen Landleguane, die „Drusenköpfe“. Zudem beherbergt die Insel die höchsten Kakteen auf den Galapagos-Inseln.

Tagestour-Option 4: Insel Bartolome Bartolome ist ein Muss für Vulkanologie-Enthusiasten. Das Wahrzeichen der Insel ist der Pinnacle Rock, der wie ein Segel aus der Sullivan Bay ragt.

Wir gelangen per Ausflugsyacht zu einer dieser Inseln, gehen an Land und erkunden während eines Rundganges die Insel von ihrer Landseite. Das Mittagessen wird uns an Bord serviert, wo wir die Eindrücke des Vormittags genießen können. Danach haben wir die Möglichkeit, beim Schnorcheln die Umgebung der jeweiligen Insel unter Wasser aus einer ganz anderen Perspektive zu erleben.

Beachten Sie bitte, dass dieser Ausflug zusammen mit anderen Reiseteilnehmern durchgeführt wird. Am späten Nachmittag kehren wir nach Santa Cruz zurück, wo Sie den restlichen Tag zur freien Verfügung haben, um die Insel weiter zu erkunden oder einfach zu entspannen.

Tag 9: Santa Cruz - optionale Ausflüge

✓ Frühstück

Freizeit in Puerto Ayora

Optional: Ausflug Bucht-Tour „Tour de Bahia"

Optional: Expeditionsausflug auf eine unbewohnte Insel

Heute haben wir den Tag zur freien Verfügung, um Puerto Ayora in unserem eigenen Tempo zu erkunden. Beginnen Sie den Tag entspannt auf dem Fischmarkt, wo Sie den Fischern zusehen und lokale Spezialitäten probieren können.

Für einen entspannten Strandtag bietet sich die Tortuga Bay an, ein wunderschöner Strand mit weißem Sand und türkisfarbenem Wasser. Ein kurzer Wanderweg führt Sie dorthin und bietet wunderschöne Ausblicke.

Alternativ können Sie einen optionalen Ausflug buchen:

Optionaler Ausflug 1: Bucht-Tour „Tour de Bahia“ Entdecken Sie auf der „Tour de Bahia“ die Küstenschönheiten von Santa Cruz: die Seelöwenkolonie an der „Lobería“, den „Canal del Amor“ und die „Playa de los Perros“ mit ihren Meerechsen. Genießen Sie das Schnorcheln im kristallklaren Wasser und die faszinierende Unterwasserwelt der Galapagos-Inseln.

Optionaler Ausflug 2: Expeditionsausflug auf eine unbewohnte Insel Erkunden Sie eine der faszinierenden unbewohnten Inseln des Galapagos-Archipels, wo Sie in unberührter Natur eintauchen, einzigartige Tierarten beobachten und die außergewöhnliche Flora und Fauna dieser Inseln erleben können. Genießen Sie die Schönheit und Abgeschiedenheit dieser unberührten Umgebung.

Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen und lassen Sie die Eindrücke dieser einzigartigen Inselwelt auf sich wirken.

Tag 10: Santa Cruz - Insel Isabela

✓ Frühstück

Überfahrt nach Isabela

Strände Isabela

Optional: Fahrradtour Isabela

Nach dem Frühstück geht es direkt mit dem Schnellboot zur größten Insel des Archipels, nach Isabela (Fahrtzeit: ca. 2 Std.). Bei Ankunft empfängt uns ein Guide, bringt uns in unser gemütliches Hotel im ruhigen Fischerdorf Puerto Villamil und gibt uns einen kurzen Überblick über die geplanten Aktivitäten auf der Insel.

Den Rest des Tages haben wir zur freien Verfügung. Der wunderschöne Strand von Isabela ruft! Schnappen Sie sich Ihre Badesachen und stürzen Sie sich in die Wellen des Pazifiks. Isabela verfügt über einen der schönsten Strände der bewohnten Galapagos-Inseln und lädt zum Entspannen oder zu ausgedehnten Spaziergängen ein, bei denen wir immer wieder den nur auf Galapagos existierenden Wasserleguanen begegnen können.

Für die Abenteuerlustigen unter uns gibt es zahlreiche Aktivitäten: Besuchen Sie die schön gestaltete Aufzuchtstation für Riesenschildkröten, gehen Sie schnorcheln oder unternehmen Sie eine Wanderung durch die Feuchtgebiete der Insel. Hier können wir neben einer Vielzahl an Wasservögeln auch die farbenfrohen Flamingos bewundern.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Umgebung auf eigene Faust per Fahrrad zu erkunden. Fahren Sie die Küste entlang zu kleinen Buchten und genießen Sie die abwechslungsreiche Landschaft bis zur Tränenmauer, einem traurigen Denkmal aus der Zeit, als Isabela noch ein Strafgefangenenlager war.

Am Abend empfehlen wir Ihnen, bei Sonnenuntergang eine köstliche „Ceviche“ am Strand zu genießen. Dieser Moment, mit dem Blick auf den weiten Pazifik und die untergehende Sonne, wird Ihnen sicherlich noch lange im Gedächtnis bleiben.

Tag 11: Isabela Wanderung zum Sierra Negra

✓ Frühstück

Wanderung auf den Vulkan Sierra Negra & Vulkan Chico

Heute wird es wieder aktiv: Decken Sie sich mit ein paar Snacks für den Tag ein, bevor wir in das grüne Hochland der Insel Isabela aufbrechen. Nach etwa 30 Minuten erreichen wir die Ausläufer des Vulkans Sierra Negra. Von dort aus starten wir unsere Wanderung gemeinsam mit einer privaten Reiseführung durch unberührte Natur bergauf.

Nach etwa einer Stunde erreichen wir den Kraterrand des Vulkans. Oben angekommen, genießen wir einen umwerfenden Blick in den weiten Kraterboden. Mit einer Höhe von 1124 m und einem Kraterdurchmesser von etwa 9 km ist der Sierra Negra der zweitgrößte Vulkankegel der Welt. Der noch junge Lavastrom des Ausbruchs im August 2005 ist deutlich zu erkennen.

Unsere Wanderung führt uns entlang des gewaltigen Kraterrandes über die unbewachsene Mondlandschaft der erkalteten Lavaflüsse bis zum kleinen, noch rauchenden Seitenkrater Vulkan Chico. Hier werden wir Zeugen der jüngeren Vulkangeschichte und genießen die fantastische Aussicht auf die Insel Isabela sowie ihre Nachbarinsel Fernandina.

Nach einer kurzen Pause wandern wir auf dem gleichen Weg zurück und erreichen am Nachmittag wieder Puerto Villamil. Den Rest des Tages können wir am schönen Strand ausklingen lassen und den Abend nach eigener Vorstellung gestalten. Tauchen Sie ein in die Wellen, entspannen Sie am Sandstrand oder erkunden Sie die Umgebung des Fischerdorfs – der perfekte Abschluss eines abenteuerlichen Tages.

Tag 12: Isabela - optionale Ausflüge

✓ Frühstück

Optional: Bucht-Tour „Las Tintoreras“

Optional: Schnorchelausflug „Los Tuneles“

Genießen Sie einen entspannten Tag in Puerto Villamil, dem charmanten Hauptort der Insel Isabela. Beginnen Sie den

Tag mit einem gemütlichen Frühstück und machen Sie anschließend einen Spaziergang entlang des schönen, von Kokospalmen gesäumten Strandes oder entspannen Sie sich einfach am Strand und genießen Sie die Sonne.

Wenn Sie tiefer in die Tierwelt der Galapagos-Inseln eintauchen möchten, empfehlen wir Ihnen heute einen optionalen Ausflug zu buchen:

Optionaler Ausflug 1: Bucht-Tour „Las Tintoreras“ Die Tour führt zur Inselgruppe „Las Tintoreras“, bekannt für ihre Galapagos-Haie (Tintoreras). Auf einem Rundgang über die Insel erleben Sie die endemische Tierwelt der Galapagos-Inseln, inklusive Meeresechsen, Blaufußtölpel und Seelöwen.

Optionaler Ausflug 2: Schnorchelausflug „Los Tuneles“ Der Schnorchelausflug beginnt mit einer Bootsfahrt zu den vulkanischen Felsformationen und unterirdischen Tunneln im Meer. Beim Schnorcheln entdecken Sie die reiche Meeresfauna der Galapagos-Inseln, inklusive bunter tropischer Fische, Meeresschildkröten und Mantarochen.

Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen, ob entspannt am Strand oder auf einem spannenden Ausflug, und genießen Sie die Vielfalt und Schönheit der Insel Isabela.

Tag 13: Galapagos - Quito

✓ Frühstück

Flug von Baltra nach Quito

Heute heißt es Abschied nehmen von den Galapagos-Inseln. In den frühen Morgenstunden werden wir an unserem Hotel abgeholt und erreichen nach etwa zwei Stunden Fahrt die Hafenstadt Puerto Ayora im Süden der Insel Santa Cruz. Nach einem ausgiebigen Frühstück in Puerto Ayora bringt uns unser Galapagos-Naturführer auf die Nordseite der Insel Santa Cruz zum Itabaca-Kanal. Eine Fähre bringt uns auf die andere Seite zur „Flughafeninsel“ Baltra, wo wir mit einem Bus weiter zum Flughafen fahren.

Von Baltra aus fliegen wir zurück aufs Festland nach Quito. Genießen Sie die letzten Blicke auf die traumhaften Inseln im Pazifischen Ozean und lassen Sie die Eindrücke der vergangenen Tage noch einmal Revue passieren. Am Flughafen in Quito erwartet uns unsere Reiseführung und bringt uns in unser Hotel.

Quito, die Hauptstadt von Ecuador, liegt in einem beeindruckenden Hochtal, etwa 2800 m über dem Meeresspiegel, umgeben von schneebedeckten Gipfeln. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit, um die koloniale Altstadt mit ihren kopfsteingepflasterten Gassen zu erkunden oder durch das lebhafte Viertel „La Mariscal“ zu schlendern.

Ein besonderer Tipp ist der Kunsthandwerksmarkt im Park „El Ejido“, der an Wochentagen stattfindet und auf dem Sie Souvenirs aus Ecuador kaufen können. Am Wochenende stellen zudem einige Künstler im Park aus und verkaufen ihre Werke. Genießen Sie die Atmosphäre und lassen Sie den Tag in Quito nach Ihren Wünschen ausklingen.

Tag 14: Quito – Nationalpark Cotopaxi – Quito

✓ Frühstück

Nationalpark Cotopaxi

Wanderung Limpiopungo Lagune

Am Morgen werden wir für unseren Tagesausflug abgeholt und fahren entlang der „Straße der Vulkane“ in den Nationalpark Cotopaxi. Das Zentrum des 34.000 Hektar großen Parks bildet der Bilderbuchvulkan Cotopaxi (5897 m), der höchste noch aktive Vulkan der Welt.

Zunächst machen wir einen Spaziergang um die Limpiopungo Lagune auf etwa 3800 m Höhe. Hier lernen wir die typische Vegetation des Andenhochlandes sowie die einheimischen Vögel kennen, darunter Ruderenten, Andenmöwen und verschiedene Kolibris.

Unsere Fahrt führt uns weiter die Hänge des Cotopaxi hinauf bis auf eine Höhe von 4500 m. Von hier aus haben wir die Möglichkeit, durch mondähnliche Landschaften bis zur Schutzhütte José Ribas auf 4800 m Höhe aufzusteigen und zu einem beeindruckenden, nahegelegenen Gletscherabbruch zu wandern. Mit etwas Glück können wir vielleicht einen Kondor, Wildpferde oder Andenfüchse beobachten.

Am späten Nachmittag kehren wir nach Quito zurück, erfüllt von den beeindruckenden Erlebnissen und den atemberaubenden Ausblicken auf den majestätischen Cotopaxi.

Tag 15: Abschied von Quito und Heimflug

✓ Frühstück

Der letzte Tag unserer Reise steht Ihnen zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit, um letzte Einkäufe zu erledigen oder für Besichtigungen in Quito. Vielleicht möchten Sie noch einmal die historische Altstadt von Quito bewundern, durch die kopfsteingepflasterten Gassen schlendern oder in einem gemütlichen Café Ihre Reise Revue passieren lassen.

Zur vereinbarten Zeit werden Sie von Ihrer deutschsprachigen, lokalen Reiseführung im Hotel abgeholt und zum Flughafen gebracht. Genießen Sie die letzten Eindrücke dieser faszinierenden Stadt, bevor es Zeit ist, Abschied zu nehmen. Wir wünschen Ihnen eine gute Heimreise und hoffen, dass Sie viele unvergessliche Erinnerungen mit nach Hause nehmen!

Tag 16: Willkommen zu Hause

Willkommen zu Hause in Deutschland, Österreich oder der Schweiz. Wir hoffen Sie hatten eine tolle Reise mit vielen unvergesslichen Erlebnissen.